

EKD- Bilanzschema ab 2018

Fettgedruckt: Mindest-Bilanzgliederung, darunter zuzuordnende Positionen, sofern diese nach kirchenrechtlicher Regelung ausgewiesen werden sollen

AKTIVA	PASSIVA
<p>A 0 Ausgleichsposten Rechnungsumstellung¹</p> <p>A Anlagevermögen</p> <p>I Immaterielle Vermögensgegenstände</p> <p>II Sachanlagevermögen</p> <p>II.1 Nicht realisierbares Sachanlagevermögen</p> <p>a Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</p> <p>b Bebaute Grundstücke</p> <p>c Glocken, Orgeln, Technische Anlagen und Maschinen</p> <p>d Kulturgüter, Kunstwerke, besondere sakrale oder liturgische Gegenstände</p> <p>e Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen</p> <p>II.2 Realisierbares Sachanlagevermögen</p> <p>a Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</p> <p>b Bebaute Grundstücke</p> <p>c Technische Anlagen und Maschinen</p> <p>d Kunstwerke, sonstige Einrichtung und Ausstattung</p> <p>e Fahrzeuge</p> <p>f GWG</p> <p>g Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen</p> <p>III Finanzanlagen und Beteiligungen</p> <p>1. Finanzanlagen</p> <p>2. Absicherung von Versorgungslasten</p> <p>3. Beteiligungen</p> <p>4. Ausleihungen und sonstige Wertpapiere</p> <p>IV Sonderhaushalte, Sondervermögen und Treuhandvermögen</p> <p>B Umlaufvermögen</p> <p>I Vorräte</p> <p>II Forderungen</p> <p>1. Forderungen aus Kirchensteuern</p> <p>2. Forderungen an kirchliche Körperschaften</p> <p>3. Forderungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften</p> <p>4. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen</p> <p>5. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände</p> <p>III Liquide Mittel</p> <p>1. Kurzfristig veräußerbare Wertpapiere¹</p> <p>2. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks¹</p> <p>C Aktive Rechnungsabgrenzung</p> <p>D Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag²</p>	<p>A Eigenkapital³</p> <p>I Vermögensgrundbestand⁴ Davon: Im nicht realisierbaren Sachanlagevermögen gebundenes Kapital¹</p> <p>II Kircheninterne Vermögensbindungen</p> <p>1. Pflichtrücklagen¹</p> <p>a Rücklagen zur Risikovorsorge</p> <p>aa Betriebsmittelrücklagen</p> <p>bb Ausgleichsrücklagen</p> <p>b Substanzerhaltungsrücklagen</p> <p>c Bürgschaftssicherungsrücklagen</p> <p>d Tilgungsrücklagen</p> <p>2. Budgetrücklagen und weitere Rücklagen¹</p> <p>3. Korrekturposten für Rücklagen¹</p> <p>a Korrekturposten für Wertschwankungen</p> <p>b Innere Darlehen</p> <p>4. Zweckgebundene Haushaltsreste, ggf. Haushaltsvorgriffe¹</p> <p>III Ergebnisvortrag</p> <p>IV Bilanzergebnis⁵</p> <p>B Sonderposten</p> <p>I Erhaltene Investitionszuschüsse</p> <p>II Sonderposten für Sondervermögen und Treuhandvermögen</p> <p>III Noch nicht verwendete zweckgebundene Spenden und Vermächtnisse</p> <p>IV Sonstige Sonderposten¹</p> <p>C Rückstellungen</p> <p>I Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</p> <p>1. Versorgungsrückstellungen</p> <p>2. Beihilferückstellungen</p> <p>II. Rückstellungen für bewilligte Zuwendungen</p> <p>III. Sonstige Rückstellungen</p> <p>1. Clearingrückstellungen</p> <p>2. Weitere Rückstellungen</p> <p>D Verbindlichkeiten</p> <p>1. Verbindlichkeiten aus Kirchensteuern</p> <p>2. Verbindlichkeiten an kirchl. Körperschaften</p> <p>3. Verbindlichkeiten an öffentlich-rechtliche Körperschaften</p> <p>4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen</p> <p>5. Darlehensverbindlichkeiten</p> <p>6. Sonstige Verbindlichkeiten</p> <p>E Passive Rechnungsabgrenzung</p>

¹ Entsprechend kirchenrechtlicher Regelung

² Bei Vorliegen der Voraussetzungen

³ Alternative Bezeichnung möglich: Reinvermögen

⁴ Alternative Bezeichnung möglich: Basiskapital

⁵ Wird keine vorgezogene Ergebnisverwendung gebucht, wird hier das Jahresergebnis ausgewiesen.

